



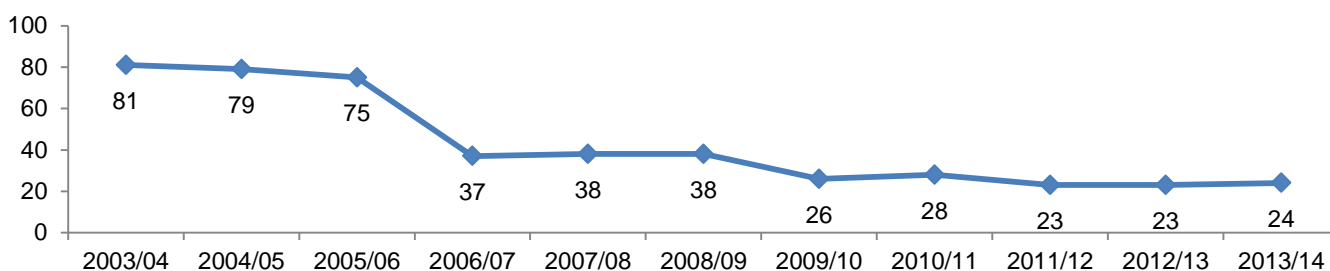
## An Schulbehörden, Schulleitungen und Lehrpersonen

Info 2014 / 15  
Nr. 1

### Einsprachebeurteilung 2014 / Übertrittsverfahren 2015

24 Schülerinnen und Schüler haben am 3./4. Juni 2014 die kantonale Einsprachebeurteilung absolviert. Vier Schülerinnen und Schüler haben die Prüfung bestanden.

Das Schulinspektorat dankt allen zuweisenden Lehrpersonen sowie den Zuweisungskommissionen für die ausgezeichnete Arbeit im Zusammenhang mit dem Übertrittsverfahren.



Anzahl Anmeldungen für die Einsprachebeurteilung

Folgende Termine gelten für das laufende Schuljahr:

Provisorischer Zuweisungsentscheid:

30. Januar 2015

Definitiver Zuweisungsentscheid:

22. April 2015

Einsprachebeurteilung:

2./3. Juni 2015

### Schulprojekt Italien-Schweiz EXPO 2015

Unter dem Motto "Nutrire il Pianeta, Energia per la Vita" findet im Mai 2015 die Weltausstellung EXPO in Mailand statt. Zum Anlass dieser einmaligen Veranstaltung haben das italienische Bildungsministerium und die schweizerische Botschaft in Italien für das Schuljahr 2014/15 ein Schulprojekt entwickelt. Dieses dreisprachige Projekt (italienisch, deutsch, französisch) hat zum Ziel, schweizerische und italienische Schülerinnen und Schüler unter dem Motto "Lernen, Entwickeln, Verarbeiten" für die wichtigen Themen der EXPO 2015 zu sensibilisieren (*siehe Beilage mit Projektbeschreibung*).

Das Projekt wird vom Erziehungsdepartement empfohlen. Weitere Infos finden sich auf der Webseite <http://www.progettoscuola.expo2015.org/>.

### Pflichtfremdsprache Italienisch Oberstufe: Fächer Sekundarstufe I

Die Begleitgruppe "Italienisch Sek. I" hat zusammen mit der Bereichsleitung Lehrmittel und dem Schulinspektorat Hinweise zum Start mit dem Lehrmittel "Amici d'Italia" (7.Klasse) erstellt (*siehe Beilage mit Empfehlung*).

Unter anderem ist darauf zu achten, dass "Amici d'Italia 1" in einem Schuljahr durchgearbeitet wird. Die Begleitgruppe, welche aus Lehrpersonen der Sekundar- und Realschulstufe besteht, wird vierjährlich überprüfen, wie die Arbeit mit dem Lehrmittel vorangeht.

Die Standortbestimmungen und Praxishinweise werden auf der [Website](#) des AVS veröffentlicht. Die aktualisierten Glossare mit der deutschen Übersetzung der italienischen Vokabeln sind diesem Rundschreiben beigelegt ([siehe Beilage mit Glossario](#)).

### **Pflichtfremdsprache Englisch Primar und Oberstufe: Fächer Primarstufe**

Für die "Leistungsbeurteilung Englisch Primarstufe" wird den Lehrpersonen neu ein Merkblatt zur Verfügung gestellt ([siehe Beilage mit Merkblatt](#)). In diesem Merkblatt, das auf Praxiserfahrungen des letzten Schuljahres beruht, finden sich auch Hinweise zum Übertritt in die Sekundarstufe I. Das ab diesem Schuljahr auf der Sekundarstufe I neu eingesetzte Englischlehrmittel, "New World 3", ist mit allen 1. Oberstufenklassen durchzuarbeiten.

### **Berufseinführung Lehrpersonen (BELP): [avs.gr.ch](http://avs.gr.ch)**

Die aktualisierten Unterlagen zum Projekt BELP, das im letzten Schuljahr erfolgreich lanciert worden ist, sind auf der [Website](#) zu finden. In dieses Gemeinschaftsprojekt für einen möglichst optimalen Berufseinstieg sind über 250 Personen (Berufseinsteigende, Pädagogische Hochschule GR, Schulpsychologischer Dienst, Mentorinnen und Mentoren, Schulleitungen und Schulinspektorat) involviert.

### **Europäischer Sprachentag: [www.edk.ch/dyn/23557.php](http://www.edk.ch/dyn/23557.php)**

Am 26. September 2014 findet jeweils der Europäische Sprachentag statt, der eine gute Gelegenheit bietet, sich mit dem Thema Sprachen und Kulturen auseinanderzusetzen. Auf der Website der Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK) ist eine [Broschüre](#) mit Ideen für den Unterricht zu finden ([siehe auch Beilage mit weiteren Informationen](#)).

### **Berufsmeisterschaften SwissSkills 2014: [www.swisskillsbern2014.ch](http://www.swisskillsbern2014.ch)**

Vom 17. bis 21. September finden die "SwissSkills Bern 2014" statt. Zum ersten Mal werden sie am gleichen Ort durchgeführt. Es werden rund 1000 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer aus 70 Berufen erwartet. Zudem werden über 130 Berufe aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung vorgestellt.

Es besteht die einmalige Möglichkeit, diesen Anlass mit einer Klasse zu besuchen. Lehrpersonen können mit ihren Klassen diesen Anlass zu besuchen. Weitere Informationen, insbesondere zur [Anmeldung](#) finden sich auf der Website.

### **Obligatorische Weiterbildung 2014/15: [avs.gr.ch](http://avs.gr.ch)**

Die [obligatorischen Weiterbildungskurse](#) für das nächste Kalenderjahr sind auf der Website veröffentlicht. Die Weiterbildungen Englisch und Kantonssprachen Primarstufe finden Ende 2014 ihren Abschluss. Die zugelassenen Lehrpersonen müssen die verschiedenen Weiterbildungselemente bis zum 31. Dezember 2014 absolviert haben. Der Anspruch auf Stellvertretung kann bis Ende Schuljahr 2015/16 eingelöst und verrechnet werden. Danach können keine Kantonsbeiträge mehr ausbezahlt werden. Die letzten Kurse "Methodenkompetenz Italienisch für Deutschbünden" resp. "Deutsch für Romanischbünden" finden im Herbst 2014 statt.

## SchulreisePLUS: [ch-go.ch/schulreiseplus](http://ch-go.ch/schulreiseplus)

Die "ch Stiftung" betreibt eine entsprechende Onlineplattform und bietet Unterstützung bei der Vermittlung von reisenden und gastgebenden Klassen. Beim Projekt "[Schulreise Plus](#)" kann eine Lehrperson mit der eigenen Klasse eine Gastgeberklasse besuchen oder die Rolle eines Reiseführers übernehmen und gemeinsam die Sehenswürdigkeiten vor Ort erkunden. So erhalten die Kinder Einblick in eine andere Kultur und knüpfen Kontakte über die Sprachgrenze hinweg.

Freundliche Grüsse, Andrea Caviezel, Leiter Schulinspektorat

## Mitteilungen aus dem Inspektoratsbezirk Rheintal-Prättigau-Davos

Termine	Was	Hinweise
Herbst 2014	BELP-Unterrichtsbesuche	Für Berufseinsteiger/innen im 1. Dienstjahr
Sept.-Nov. 2014	Quartalssitzungen	Für alle SL und SR-Präsidien ohne SL
25. Nov. 2014	SR/SL-Konferenz (in Felsberg)	Für SL+SR aus dem Rheintal und der Herrschaft
27. Nov. 2014	SR/SL-Konferenz (in Jenaz)	Für SL+SR aus dem Prättigau und aus Davos

## Neue Lehrpersonen in unserem Bezirk: Willkommen!

Aufs neue Schuljahr hin hat es in unserem Bezirk wiederum über 120 Personalmutationen gegeben. Wir heissen alle neuen Lehrpersonen herzlich willkommen. Um diese kennen zu lernen, werden wir sie im Laufe des Schuljahres vor Ort besuchen. Die Lehrpersonen im ersten Dienstjahr werden im Rahmen des BELP-Angebotes zusätzlich auf verschiedene Arten (u.a. Mentorat) unterstützt. Bereits vor Schulbeginn hat für die neuen Lehrpersonen eine Startveranstaltung in Landquart stattgefunden, welche vom SI in Zusammenarbeit mit dem SpD organisiert worden ist.

## Stundenplanung 2014/15: Rückschau

Die Stundenplanung fürs Schuljahr 2014/15 konnte an den allermeisten Schulen frühzeitig abgeschlossen werden. Aus der Stundenplandurchsicht geht hervor, dass die Schulen - mit wenigen Ausnahmen - für gute Rahmenbedingungen (u.a. mit Klassenteilungen, Blockzeiten, Tagesstrukturen) und damit für eine gute Schulqualität sorgen. Insgesamt stellt das SI anerkennend fest, dass sich die Schulen trotz stetig steigender Komplexität bemühen, pädagogisch gute und kindgerechte Stundenpläne zu erstellen. Dafür gebührt allen Beteiligten ein grosses Dankeschön!

## SI-Unterrichtsbesuche 2014/15: Praxiserfahrungen eruieren

Das Bezirksinspektorat wird im Schuljahr 2014/15 neben den BELP-Besuchen vor allem auch Unterrichtsfächer, in denen neue Lehrmittel verwendet werden, besuchen, um im Gespräch mit den Lehrpersonen und anhand der Unterrichtsbeobachtungen ein Bild von der Praxis zu erhalten. Dies betrifft folgende Klassen/Fächer: 1. OS Englisch und Italienisch, 4.Kl. Mathematik, 3. OS Mathematik, 3. OS Religionskunde und Ethik. Fürs neue Schuljahr wurden wiederum diverse Lehrbewilligungen für Lehrpersonen ausgestellt, die nicht über eine stufenadäquate Ausbildung verfügen und deshalb vom SI ebenfalls im Unterricht besucht werden.

## Schlusszitat

"Erziehung ist eine Balance zwischen verstehender Zuwendung und Führung." (Joachim Bauer)

Landquart, Aug. 2014

Freundliche Grüsse

Josef Willi und Bezirksteam Rheintal-Prättigau-Davos